

Herren Bezirksoberliga Gr. 2

ESV Jahn 1871 Treysa : TTC 1962 Albungen
Sonntag, 18.09.2022, 11:10 Uhr

7:9-Niederlage für den TTC 1962 Albungen beim ESV Jahn 1871 Treysa

Im verlegten Spiel der Herren Bezirksoberliga Gr. 2 traf der ESV Jahn 1871 Treysa am vergangenen Sonntag im 1. Saisonspiel auf den TTC 1962 Albungen. Die Gastgeber behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Ferreau / Salin. Erwähnenswert war, dass der ESV Jahn 1871 Treysa diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Ferreau / Salin hatten ihre Gegner Hohmann / Nießner beim ungefährdeten 3:0 im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Mit 1:3 verloren nachfolgend Heinmöller / Schultheiß ihre Partie gegen Börner / Beck. Einen kampflosen Sieg verbuchten derweil Fenner / Bölling, da der TTC 1962 Albungen unvollständig angetreten war. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Trotz 1:0 Satzführung verlor Christoph Ferreau sein Spiel gegen Timo Beck letztlich mit 11:4, 7:11, 7:11, 11:13. In toller Verfassung präsentierte sich Sascha Heinmöller im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Patrick Börner. Dann ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Dierk Salin hatte im Einzel gegen Tobias Nießner am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Gerd Fenner und Dirk Hohmann, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Ohne Mühe gewann am Nachbartisch Daniel Schultheiß sein Einzel, da kein Gegner gestellt werden konnte. Kaum Chancen hatte indessen daraufhin Urs Bölling beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Patrick Schill. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des ESV Jahn 1871 Treysa und TTC 1962 Albungen in die Box. Einen Sieg holte im Anschluss Christoph Ferreau wiederum bei seinem 3:1 gegen Patrick Börner. Beim folgenden 6:11, 6:11, 5:11 gegen Timo Beck fand indes Sascha Heinmöller von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Dierk Salin und Dirk Hohmann beendet, das Dierk Salin letztendlich gewann. Der neue Zwischenstand war 6:6. Gerd Fenner machte mit Tobias Nießner beim 11:9, 11:4, 11:9 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Daniel Schultheiß bekam daraufhin seinen Gegner Patrick Schill indessen beim deutlichen 10:12, 7:11, 9:11 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Da - - daraufhin nicht antreten konnte, verbuchte Urs Bölling einen kampflosen Sieg. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Ferreau / Salin gewannen dann ihr Spiel gegen Börner / Beck überzeugend in drei Sätzen. Ein umkämpfter Teamerfolg für den ESV Jahn 1871 Treysa war unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der ESV Jahn 1871 Treysa nun ein Punkteverhältnis von 2:0 auf dem Konto, während der TTC 1962 Albungen nach der Niederlage jetzt 0 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den SV 1964 Ermschwerd (ESV Jahn 1871 Treysa) bzw. gegen die Homberger Tschft. 1862 (TTC 1962 Albungen).

Statistik:

ESV Jahn 1871 Treysa

Doppel: Ferreau / Salin 2:0, Heinmöller / Schultheiß 0:1, Fenner / Bölling 1:0

Einzel: C. Ferreau 1:1, S. Heinmöller 0:2, D. Salin 2:0, G. Fenner 1:1, D. Schultheiß 1:1, U. Bölling 1:1

TTC 1962 Albungen

Doppel: Börner / Beck 1:1, Hohmann / Nießner 0:1, Schill / nicht anwesend/angetreten 0:1

Einzel: P. Börner 1:1, T. Beck 2:0, D. Hohmann 1:1, T. Nießner 0:2, P. Schill 2:0